

Ich bin an Bord!



Donnerstag

17. Mai 2018 | 19.30 Uhr

Gemeinsam aktiv für den Klimaschutz - Was können wir tun?
// Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Politik und Kirche

Der Klimawandel ist eine Frage der Verantwortung - für uns, die Welt und nachkommende Generationen. Klimaschutz ist nicht alleine erreichbar und muss daher von der globalen bis auf die lokale Ebene stattfinden.

Welche Rolle spielen die beiden großen Kirchen bei der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen? Welche Möglichkeiten haben die Stadt Wiesbaden und die Kirchen, gemeinsam aktiv zu werden? An welche Aktivitäten kann angeknüpft werden?

Diese und viele andere Fragen diskutieren Dr. Ruth Huppert, Evangelische Stadtkademie Wiesbaden, Dr. Thomas Wagner, Referent für Arbeit und Soziales in der Einen Welt an der Katholischen Akademie Rabanus Maurus, Frankfurt, Angela Dorn, Landesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Hessen sowie Laura Gouverneur, Klimaschutzmanagerin der Stadt Wiesbaden zusammen mit der Moderatorin Dr. Almuth Schauber, Fachreferentin für städtische Entwicklung bei Misereor. Wir laden herzlich dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen.

 Roncalli-Haus, Großer Saal
Friedrichstraße 26-28
65185 Wiesbaden



Freitag

18. Mai 2018 | 20 Uhr

Immer noch eine unbequeme Wahrheit: Unsere Zeit läuft
// Dokumentarfilm

Wie steht es um die globale Erwärmung im Jahr 2017? Der Friedensnobelpreisträger Al Gore bereist die Welt, um die durch den Klimawandel bedingten Veränderungen zu dokumentieren. Dürren, Hurrikans und Überschwemmungen sind die Folgen des klimatischen Wandels. Al Gore trifft Opfer dieser Zustände und wirft einen Blick auf mögliche Maßnahmen. Die beeindruckende und packende Doku zeigt, wie Al Gore seine Vision verfolgt sowie mit Leidenschaft gegen den Klimawandel ankämpft.

Eine sehenswerte Dokumentation mit humorvollen und ergreifenden Momenten im Murnau Filmtheater. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen über eine der größten Herausforderungen unserer Zeit.

Kosten: 7€, ermäßigt 6€ (Abendkasse)

 Murnau Filmtheater
Murnaustraße 6
65189 Wiesbaden



Klimawoche

14.-18. Mai 2018



Themenwoche
der Katholischen Erwachsenenbildung und
der Katholischen Kirche der Stadt Wiesbaden

Katholische Erwachsenenbildung
Bildungswerke Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau
Roncalli-Haus
Friedrichstraße 26-28
65185 Wiesbaden

Tel. 0611 174-120
www.keb-wiesbaden.de
keb.wiesbaden@bistumlimburg.de

Fotos: grafixart_photo (Umschlag), Patrick Hendry, Miguel Á. Padriñán (Innenseiten)

Schöpfung. Klima. Unsere Zukunft.

Heute verdeutlichen sich die Folgen menschlichen Handelns auf Natur und Umwelt mehr denn je. Der Klimawandel verändert unsere Welt: Hochwasser, Dürre, starke Unwetter werden häufiger und extremer. Besonders davon betroffen sind die Armen dieser Welt. Der Klimawandel ist eine große Herausforderung des 21. Jahrhunderts für alle Menschen. Immer schon ist die Bewahrung der Schöpfung Anspruch des Christseins. Insofern braucht es auch ein stärkeres Engagement der Kirche sowie der Christen überhaupt, um dem Anspruch der Bewahrung der Schöpfung gerecht zu werden, wie auch Papst Franziskus in seiner Enzyklika *Laudato Si'* deutlich anmahnt. Aus diesem Grund initiiert die Katholische Erwachsenenbildung Wiesbaden-Untertaunus und Rheingau in Kooperation mit dem Katholischen Stadtbüro eine Klimawoche. In dieser Woche wollen wir uns zusammen auf den Weg machen und herausfinden, was wir als Christen bewirken können. Es geht darum, unser Bewusstsein für den Umweltschutz zu schärfen und unser Umweltengagement weiterzuentwickeln. In diesem Sinne laden wir Sie zu einer Themenwoche ein, um mit Expertinnen und Experten aus Politik, Wissenschaft, Kirche sowie Kunst und Kultur ins Gespräch zu kommen.

Montag

14. Mai 2018 | 19.30 Uhr

Schöpfung, Klimawandel, unsere Zukunft
// Klima-Lesung

„Wir können die erste Generation sein, die die Armut abschafft, und sind die letzte Generation, die den Klimawandel aufhalten kann.“ Das Zitat des ehemaligen UNO-Generalsekretärs Ban Ki-moon verdeutlicht nicht nur, dass Klimawandel und Armut zusammengehören, sondern dass wir auch einen Beitrag dazu leisten können.

So eröffnen wir unsere Klimawoche mit einer literarischen Inszenierung über die Gefahren des Klimawandels und Visionen der Zukunft. Was können und müssen wir dagegen tun? Mit auf die literarische Reise nehmen uns Schauspieler aus dem Raum Wiesbaden. Wir hören Texte von bekannten Persönlichkeiten wie Ulrich Beck, Mahatma Gandhi und Papst Franziskus. Der Erlös des Abends wird an ein Projekt von Misereor gespendet.

Kosten: 12€ (Abendkasse)

 Museum Wiesbaden, Vortragssaal
Friedrich-Ebert-Allee 2
65185 Wiesbaden

 Infoschalter der DB
im Wiesbadener Hbf

Dienstag

15. Mai 2018 | 9-17 Uhr

Früh beginnen: Klimaschutz vor der Haustür
// Tagesexkursion nach Geisenheim

Wir als Kunden entscheiden, was wir konsumieren. Unsere Entscheidung hat Folgen für Luft, Wasser, Boden und Klima. Wer nachhaltig konsumieren will, sollte regional und saisonal kaufen - so die gängige Faustregel. Doch warum eigentlich? Welche Vorteile hat das?

Diese und andere Fragen lassen wir uns am Vormittag direkt vor Ort von dem direktvermarktenden Familienbetrieb „Obstgut auf der Heide“ in Geisenheim beantworten. Wir bekommen Einblicke in den Anbau, die Produktion und Vermarktung von Obst. Am Mittag besteht die Möglichkeit, in ein traditionelles Rheingauer Weingut einzukehren und sich die Klassiker der Winzerküche schmecken zu lassen. Danach geht es weiter zur Hochschule Geisenheim. Die Folgen des Klimawandels sind schon in der Gegenwart spürbar und werden auch die Zukunft bestimmen. Hier wird uns unter anderem das FACE-Projekt (Free Air Carbon Dioxide Enrichment) erklärt, das die komplexen Wirkmechanismen von Kohlendioxid und somit die durch den Klimawandel bedingten Veränderungen im Anbau untersucht. Ziel ist es, Antworten für die Welt von morgen zu finden, um Strategien zur Verminderung der Folgen des Klimawandels zu finden. Eine Exkursion, die nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch herrliche Einblicke in die Kulturlandschaft Rheingau gewährt. Genuss ist garantiert.

Referentin: Theresa Weinert, Referentin für Politische Bildung und Gesellschaft
Kosten: 15 € (Transfer; Führung; exkl. Mittagessen)
Anmeldung erforderlich bis zum 2. Mai 2018 unter 0611 174-120 oder keb.wiesbaden@bistumlimburg.de

Mittwoch

16. Mai 2018 | 19.30 Uhr

Christen müssen Umweltschützer sein!
// Prof. Dr. Edenhofer und Dr. Kessler im Gespräch

„Ohne politisches Engagement bleibt beten wirkungslos“, titulierte die TAZ ein Interview mit Professor Edenhofer Anfang des Jahres 2017. Edenhofer, der selbst katholische Theologie studiert hat und Mitglied im Jesuitenorden war, kritisiert und fordert darin zugleich ein stärkeres Engagement der christlichen Kirchen für den Klimaschutz. Am Anspruch der Enzyklika *Laudato Si'* von Papst Franziskus gemessen, würde die Bewahrung der Schöpfung derzeit in den Hintergrund treten.

Doch was können wir als Kirche, als Christen und Christinnen für den Klimaschutz tun? Diese Debatte wollen wir im Rahmen unserer Klimawoche anstoßen. Dr. Wolfgang Kessler (Publik-Forum) spricht mit Prof. Dr. Ottmar Edenhofer (Direktor des MCC - stellv. Direktor und Chefökonom des Potsdam Instituts für Klimafolgenforschung) darüber, wie wir mehr Verantwortung im Bistum sowie in den einzelnen Gemeinden vor Ort übernehmen und welchen Beitrag wir zusammen als Katholiken leisten können.

Wir laden herzlich alle Gemeindeglieder, Mitglieder aus kirchlichen Verbänden und Organisationen sowie alle Interessierten des Bistum Limburg ein.

 Roncalli-Haus, Großer Saal
Friedrichstraße 26-28
65185 Wiesbaden

